

Störungen in den 5-Minuten-Pausen

Beitrag von „Friesin“ vom 8. November 2019 16:16

ich halte es für absolut normal, dass sich 6tklässler auch in den 5 Minuten-Pausen bewegen wollen. Oder sogar müssen.

Ich leite ebenfalls eine quirlige 6.Klasse und habe den Jungen gesagt, Rangeln zum Kräfteressen sei okay, solle aber wegen der Veletzungsgefahr nicht im Klassenzimmer stattfinden. Nun rangeln sie im Flur 😊, was natürlich auch nicht sein soll, weil sie den Flur damit blockieren. Eigentlich sollen sie das draußen "erledigen". Die Wege bei uns nicht so weit für meine Klasse.

Bewegungsspiele in der 5-Minuten-Pause können kaum angeboten werden, weil die Kollegen in der Zeit zwischen den Gebäudeteilen und Klassen hin- und herhetzen.

Was ich schon öfter gemacht habe: kurz vor oder nach der 5 Minuten Pause Fenster auf, Kniebeugen, Hüpfen, Hampelmann hüpfen im Klassenverband. Sieht nach außen hin bescheuert aus, funktioniert aber. Die Schüler könnten das auch planersich übernehmen und sich eine Bewegungsabfolge für die jeweils nächste Woche ausdenken.

Bewegungsphasen lassen sich auch gut in den Unterricht einbauen: lateinische Verb-Endungen lassen sich genial lernen, wenn man sie skandierend durchs Schulhaus läuft. Eine kleine Choreo macht das noch spannender 😊